











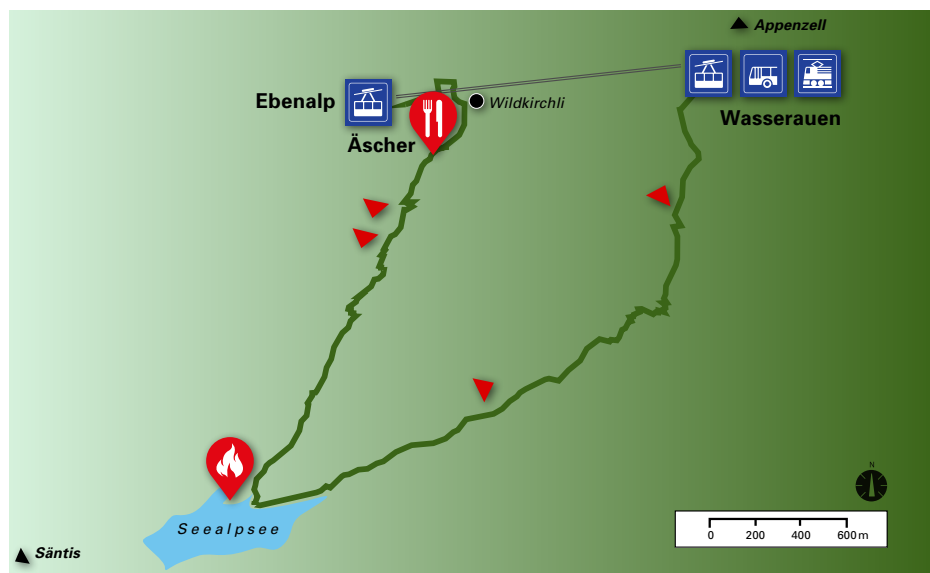
leicht | 2h 10min | 6 km | 140Hm 854Hm | Äscher-Wildkirchli | Mai – Sep

Mythische Orte, geheimnisvolle Atmosphäre, prähistorische Kulturstätte – das Wildkirchli und seine Höhlen strahlen eine besondere Anziehungskraft aus. Es gehört zu den höchstgelegenen prähistorischen Stätten Westeuropas. Das älteste Alpstein-Berggasthaus schmiegt sich beeindruckend an den senkrechten Felsen. Eine der beliebtesten Destinationen des spannenden Appenzellerlandes.

Ausgangspunkt: Ebenalp Bergstation Seilbahn
Endpunkt: Wasserauen
Einkehr: Verpflegung und Unterkunft: Berggasthaus Äscher-Wildkirchli
Anforderungen: weiss-rot-weiss

00.00 h	Ebenalp Bergstation Seilbahn	  
00.15 h	Berggasthaus Äscher-Wildkirchli	 
01.10 h	Seealpsee	
02.10 h	Wasserauen	  

 [Wanderkarte](#)



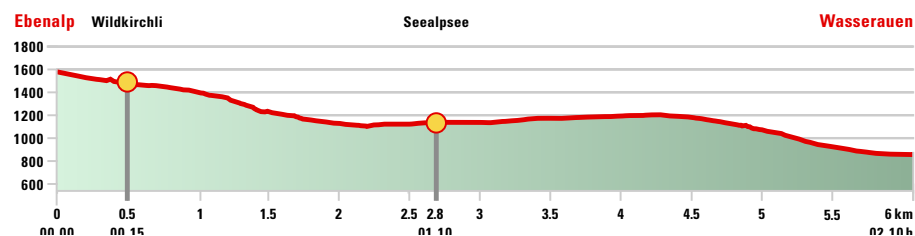
Wildkirchli und Äscher

Die Höhlenkapelle wurde 1621 vom Kapuzinerpater Philipp Tanner gegründet. 1658 wurde das Eremitenhäuschen von Pfarrer Paulus Ulmann errichtet, wo bis 1853 Einsiedler hausten, zu den Betzeiten die Glocken läuteten und die Berggänger mit Fackeln durch die Höhlen führten.

Danach wurde die Einsiedelei in ein Gasthaus umfunktioniert. Das heutige kleine Museum trat als Rekonstruktion des früheren Eremitenhäuschens 1972 an die Stelle des Gasthauses. Bereits um 1800 begannen die Eremiten und Sennen auf der Alp Äscher einfache Getränke und Speisen zu verkaufen. Aus der Alphütte entwickelte sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts nach und nach das Berggasthaus Äscher, welches zu den ältesten der Schweiz gehört.

Wegbeschreibung

Von der Bergstation Ebenalp aus führt ein 15 minütiger, einfach zu gehender Weg mit einem Panorama über die Streusiedlungen des Appenzellerlandes bis zum Bodensee, zum Wildkirchli mit seinen prähistorischen Höhlen. Nach dem Wildkirchli führt der Weg östlich der Felswand entlang, vorbei über eine hölzerne Galerie, zum Berggasthaus Äscher. Spektakulär erscheint das an die Felswand gebaute Berggasthaus. Von dort führt ein relativ steiler gesicherter Bergweg hinab zum Seealpsee. Ein schöner Strand lädt zum Baden und Bräteln ein – eingebettet in eine imposante Bergwelt rundherum. Mit nur rund einer Stunde ist der Rückweg nach Wasserauen recht kurz und unkompliziert.



WARUM BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST 

[swica.ch/fit](https://www.swica.ch/fit)